Ausgabe 121 / Dez. 2023

Sport- und Sängerfreunde Laubendorf e. V.

RUNDSCHAU

5

1. + 2. Mannschaft

24

Neuer Kinderspielplatz

25

Skiabteilung

30

Kärwa Laubendorf

SCHAMBERGER

Inh. Udo Schamberger eK

Agrarhandel · Heimtiernahrung · Gartencenter

Lenzenstraße 4a
91452 Wilhermsdorf
Tel. 09102/99 50-0
Fax. 09102/99050-28

www.schamberger-tiernahrung.de

Köschator

Der Winter kommt bestimmt!

● Vogelfutter ● Vogelhäuser
● Streusalz

Kohlen, Bündelholz und Kaminholz
Grillkohlen und Grillbriketts ganzjährig

Mo.-Fr. von 7.30-12.00 Uhr + 13.30-17.00 Uhr
Mittwoch Nachmittag geschlossen
Sa. von 8.00-12.00 Uhr

Verband der Lohnsteuerzahler e.V.
- Lohnsteuerhilfeverein -
//VdL

Steuererklärung?

Machen wir für Sie?

Wir erstellen Ihre Einkommensteuererklärung
im Rahmen einer Mitgliedschaft und unserer Befugnisse nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Beratungstellenleiter
Rudolf Schmidl
Dipl.-Finanzwirt (FH)
Steuerberater

Aubstr. 1 • Langenzenn
Tel.: 09102 / 9 93 91 65
Mobil: 0171 / 57 66 99 3

kompetent • engagiert • günstig
www.vdl-online.de

Eigene Trauerhalle

Nehmen Sie Abschied
im Kreise Ihrer Lieben...

Bestattungen Vogel

Soforthilfe im Trauerfall
Tel. 09101 - 8216

Untere Ringstraße 23
90579 Langenzenn

AUSBILDUNG MIT DURCHBLICK

Werde Glaser/in im Fensterbau und starte in dein Berufsleben! (m/w/d)

Du interessierst Dich für das Handwerk und willst uns zeigen, dass Du was auf dem Kasten hast? Dann mach doch ein Praktikum oder eine Ausbildung bei uns.
Wir freuen uns auf Dich!

Jürgen, Sabine, Matthias, Michael Schramm und das ganze Team.

SCHRAMM
FENSTERBAU

www.schramm-fenster.de/azubi

Telefon: 09101 90 17 10
E-Mail: bewerbung@schramm-fenster.de

Schramm GmbH
Mühlsteig 26, 90579 Langenzenn

Liebe Vereinsmitglieder,

das Jahr 2023 neigt sich dem Ende entgegen und auch am Sportgelände beginnt dann die etwas ruhigere Zeit. Dennoch möchte ich die Chance nutzen, einen kurzen Rückblick auf die Laubendorfer Kirchweih zu geben.

Wie im letzten Jahr wurden die Feierlichkeiten Mitte September wieder mit der Freiwilligen Feuerwehr aufgeteilt, so dass teilweise am Sportgelände und teilweise am Dorfplatz ein buntes Programm allen Besuchern geboten wurde. Begonnen wurde am Freitag mit den Heimspielen der B-junioren und der Alten Herren. Dazu gab es im Sportheim Schlachtschüssel und Schaschlik. Wie schon 2022 erfreute sich der Freitag großer Beliebtheit und das Sportheimteam hatte alle Hände voll zu tun, alle Gäste mit Speisen und Getränken zu versorgen.

Den Samstag organisierte wie im Vorjahr die Freiwillige Feuerwehr Laubendorf am Dorfplatz. Bei bestem Wetter konnten zum Baum aufstellen und zum bunten Kärwatreiben zahlreiche Gäste rund um den Dorfplatz begrüßt werden. Auch der Samstag endete tief in der Nacht und die Feuerwehr wurde bis zum letzten Bierfass leer getrunken.

Am Sonntag stand der Mittagstisch sowie die Heimspiele der Herrenmannschaften auf dem Programm. Auch hier gab die Sonne ihr Bestes, allerdings merkte man am Abend dann doch die Anstrengungen der letzten beiden Tage bei den Gästen, so dass dieser Abend erstaunlich früh zu Ende ging.

Den Abschluss der Kirchweih bildete wie immer der Frühschoppen am Montag. Bei bestem Wetter konnten wir im Biergarten eine rekordverdächtige Besucherzahl begrüßen, die sich alle die leckeren Speisen und das ein oder andere Bierchen schmecken ließen. Auch ein kurzer Regenschauer tat der Stimmung keinen Abbruch und so verlagerte sich der Früh-/Dämmerschoppen in das Sportheim. Dennoch konnte nach kurzer Regenpause die 2te Biercurling Meisterschaft durchgeführt und die Kirchweih gebührend abgeschlossen werden.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Helfer und Helferinnen für ihren unermüdlichen Einsatz und für eine wunderschöne Laubendorfer Kirchweih.

Wie üblich stehen in den letzten Wochen des Jahres noch die Weihnachtsfeiern in den Abteilungen bzw. den einzelnen Mannschaften und Trainingsgruppen auf dem Programm. Im Gegensatz zu den letzten Jahren wird es in diesem Jahr keine Gesamtweihnachtsfeier des SFL im Saalbau Höfler geben. Aufgrund der immer geringer werdenden Resonanz der Mitglieder haben wir uns für die Weihnachtsfeier ein neues Konzept überlegt. Wir wollen mit einem Ehrennachmittag und mit dem anschließenden Adventszauber am Sportgelände ein neues Konzept testen und hoffen, dass wir somit wieder mehr Mitglieder und Familien ansprechen. Einen ausführlichen Bericht wird es mit Sicherheit in der nächsten Rundschau geben.

Zum Abschluss meines Berichts möchte ich allen ehrenamtlichen Helfern und Unterstützern des SFL für ihren Einsatz im Jahr 2023 danken. Ohne Eure Hilfe wäre es nicht möglich, unser Vereinsleben wie wir es kennen und lieben am Laufen zu halten.

Für die kommende Weihnachtszeit wünsche ich allen Lesern schöne, fröhliche Stunden im Kreise der Familie und für den kommenden Jahreswechsel einen guten Start in das neue Jahr 2024.

Christian Gall

Thomas
Gattinger

Meiersberger Str. 29
90579 Langenzenn

Heizung
Sanitär
Solar

Tel.: 09102/993672
Mobil 0170/2967358

info@thomas-gattinger.de

Wir wünschen
allen Abteilungen des
SF Laubendorf
viel Erfolg.

Erhart & Partner
Steuerberater

Wolfgang Erhart
Dipl. Betriebswirt (FH)
Steuerberater

Wir betreuen Unternehmen und Privatpersonen
in allen Steuer- und Vermögensfragen.
Gerne sind wir auch für Sie da.

kompetent • fair • zuverlässig

Rudolf-Breitscheid-Straße 25
90762 Fürth

Tel.: 0911/97 757-0
Fax.: 0911/97 757-25

E-Mail: steuerkanzlei@stb-erhart-partner.de
Internet: www.stb-erhart-partner.de

Bericht der 1. und 2. Mannschaft

Die Vorfreude auf die neue Saison 2023/2024 der beiden Herrenmannschaften war groß. Die 1. Mannschaft startete in der neu eingeteilten Kreisklasse 2. Nach der Aufstiegssaison startete die 2. Mannschaft in der A-Klasse 4. Die Bilanz der Vorrunde könnte jedoch unterschiedlicher nicht sein. Während sich unsere 1.Mannschaft auf einem sehr guten 4. Platz nur wenige Punkte hinter der Tabellenspitze wiederfindet, steckt unsere 2. Mannschaft tief im Tabellenkeller fest.

1.Mannschaft

Die 1. Mannschaft konnte unter Cheftrainer Daniel Apel und Co-Trainer Markus Knies mit einem knappen Auswärtssieg bei der SG Scheinfeld/Markt Taschendorf in die neue Saison starten. Nach dem freien zweiten Spieltag erspielte sich unsere Elf bei der Zweitvertretung des 1. FV Uffenheim ein 1:1. Im ersten Heimspiel der noch junge Saison gewann die 1. Mannschaft mit 3:1 gegen die SG Flachslanden/Rügland. Die bittere 2:4 Heimniederlage gegen den TV Dietenhofen am Kärwa-Wochenende konnte mit einem deutlichen Sieg am 6. Spieltag gegen den SV Hagenbüchach schnell wieder gut gemacht werden. Nach einem Kraftakt holte die 1. Mannschaft beim Gastspiel des TSV Rothenburg 2000 einen 0:3 Rückstand auf und konnte beim 3:3 Remis noch einen Punkt holen. Das leichte Auf und Ab in der ersten Hälfte der Hinrunde setze sich an den Spieltagen 8 bis 11 fort. Am Doppelspieltag musste sich die 1. Mannschaft erst beim SC Wernsbach-Weihenzell knapp mit 1:2 geschlagen geben, um dann nur 2 Tage gegen den TSV Franken Neustadt/Aisch einen 2:0 Heimerfolg zu erzielen. Am 03.10.2023 jährte sich zum ersten Mal der Todestag unseres ehemaligen Spielers Justin Horn. Zu diesem traurigen Anlass wurden alle Einnahmen des Heimspiels der 1. Mannschaft an diesem Tag vom Verein aufgerundet und die Summe von 200 € an die Robert-Enke-Stiftung gespendet. Beim darauffolgenden Gastspiel in Stadeln unterlag die 1. Mannschaft dem FSV Stadeln III mit 1:3.Im Derby gegen den TSV Langenzenn musste sich die 1. Mannschaft zu Hause nach Führung mit 1:3 geschlagen geben.

malermeister bernreuther

Der Spezialist für Ihre Fassadendämmung

eigenes Gerüst

- Fassadenrenovierung
- Treppenhausgestaltung
- Tapezier- und Malerarbeiten

Farbtönstation

für unbegrenzte Farbenvielfalt

Wolfgang Bernreuther

Energieberater nach EnEV

Friedenstr. 11 • 91452 Wilhermsdorf
Fon: 0 91 02 - 96 420 • Fax: 96 421
wolfgang.bernreuther@t-online.de

GROSSES SORTIMENT, GUTE BERATUNG

IMMER GUT BERATEN!
DANN SIND SIE BEI UNS AN DER RICHTIGEN ADRESSE! WIR SIND ERST ZUFRIEDEN WENN SIE ES SIND. KOMMEN SIE DOCH EINFACH MAL VORBEI!

EURONICS Jakob

Denkmalplatz 6 | 90579 Langenzenn | 09101 8672 | info@euronics-jakob.de | www.euronics.de/langenzenn-jakob/

Unsere 1. Mannschaft lies sich von den beiden Niederlagen jedoch nicht aus dem Konzept bringen und startete am 12. Spieltag eine Siegesserie von vier Spielen bis zum Ende der Vorrunde. In einer hochklassigen Derby-Partie gegen den SV Burggrafenhof konnte die 1. Mannschaft nach einem frühen Rückstand zurückkommen und mit 5:3 gewinnen. Am Doppelspieltag zwei Tage nach dem Derdy-Heimsieg legte die 1. Mannschaft einen 3:1 Erfolg gegen den FC Oberndorf nach. Beim 3:1 Auswärtserfolg beim SV Neuhof/Zenn blieb unsere 1. Mannschaft weiterhin auf der Siegerstraße und konnte mit 3:1 gewinnen. Zum Abschluss der Vorrunde setze der SFL noch einmal ein Ausrufezeichen Richtung Tabellenspitze und gewann beim Gastspiel des Tabellenführers aus Losaurach nach einer starken Leistung zur Freude aller Fans verdient mit 4:2.
Bilanz der abgeschlossenen Vorrunde unserer 1.Mannschaft: 8 Siege, 3 Unentschieden, 4 Niederlagen

2. Mannschaft
Unsere 2. Mannschaft wird auch nach der erfolgreichen Aufstiegssaison von Alexander Pickl und Christian Keinrath trainiert und war bestrebt, den Schwung aus der Aufstiegssaison und Vorbereitung mitzunehmen, um erfolgreich in der neuen Liga zu sein.
Die 2.Mannschaft musste in den ersten Spielen in der höheren Spielklasse jedoch ordentlich Lehrgeld zahlen und verlor im Verlauf der Vorrunde die ersten 8 Spieltage am Stück.
Im ersten Spiel musste man sich nach blitzschneller Füh-

Ihre Bedürfnisse als Maßstab für individuelle Lösungen

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.beck-holz.de

Telefon
09102/997999

Telefax
09102/997997

info@beck-holz.de

Beck & Sohn GmbH
Dürrnbuch 49 · 91448 Emskirchen

beck

- Zimmerei
- Holzhaus
- Innenausbau
- Treppen
- Renovierung
- Planung
- Holzhandel

rung und dem zwischenzeitlichen Ausgleich letztendlich deutlich mit 2:6 geschlagen geben. Auch das 1. Heimspiel der neuen Saison ging für die 2. Mannschaft verloren: Nach einer guten 2. Hälfte verlor die Mannschaft knapp mit 3:4. Gegen die SG Dietersheim/Schauerheim musste man sich mit 0:4 geschlagen geben. Am 4. Spieltag verlor die 2. Mannschaft bei der SpVgg Thierberg trotz anfänglicher Führung mit 4:1. Gegen die SG aus Markt Bibart/Markt Nordheim musste man sich auch mit einer Niederlage abfinden und verlor mit 1:5. Nach den ersten 5 Niederlagen zeigte sich die 2. Mannschaft bei der SG Münchsteinach/Diespeck deutlich verbessert und musste nach einer guten kämpferischen Leistung gegen den damals Zweitplatzierten eine knappe 0:2 Niederlage hinnehmen. Eine besonders bittere 1:2 Heimniederlage war gegen die SpVgg Markt Baudenbach. Das Auswärtsspiel verlor die 2. Mannschaft beim Tabellenführer der A-Klasse, dem FSV Bad Windsheim, deutlich mit 0:6. Am 9. Spieltag konnte der lang ersehnte erste Saisonsieg in der A-Klasse gefeiert werden. **Gegen die SG Seukendorf I/ Burgfarrnbach II konnte die 2. Mannschaft einen 1:0 Heimerfolg verbuchen.** Leider konnte die 2. Mannschaft das Erfolgserlebnis der Vorwoche nicht bestätigen und unterlag beim FC Dachsbach-Birnbaum mit 1:3.
Die bisherige Bilanz der Vorrunde unserer 2. Mannschaft: 1 Sieg, 9 Niederlagen

Wir wünschen unseren beiden Herrenmannschaften für die Rückrunde viel sportlichen Erfolg, eine gute Stimmung im Team und Verein und allen Spielern viel Gesundheit und weiterhin viel Freude am Fußballspielen in dem tollen Verein.

Neue Trikots für beide Mannschaften
Beide Vollmannschaften durften sich in dieser Saison über neue Trikots freuen. Seit der neuen Saison spielt unsere 1. Mannschaft wieder in zwei komplett neuen Trikotsätzen. Diese wurden von der Firma Malermeister Bernreuther gesponsert.
Der neue Trikotsatz der 2.Mannschaft wurde von Michael Klinger, selbstständiger Berater für Schwäbisch Hall, gesponsert. Herzlichen Dank an beide Sponsoren für die großzügige Ausstattung unserer Herrenmannschaften. Als Dankeschön übergab der Verein unseren Sponsoren je eine brandneue SFL- Feuerschale.

Herzlichen Dank auch an unsere Platzwarte für die Pflege unserer Rasenplätze und ihren Einsatz für den Verein, den vielen Zuschauer*innen für die Unterstützung am Sportplatz und allen Ehrenamtlichen vielen Dank für ihr Engagement.

Eure Herrenmannschaften!

WENN JEDE FREIE MINUTE ZÄHLT...

... kommt Ihre Apotheke zu Ihnen.
SCHNELL. NAH. PERSÖNLICH.

ZUM GLÜCK GIBT ES DEN
BOTENDIENST *Meiner Apotheke.*

Wir freuen uns immer, wenn Sie in unsere Apotheke kommen. Doch manchmal geht es einfach nicht. Gerade dann können Sie sich auf uns verlassen: **Unser Botendienst bringt alles, was Ihnen guttut, zeitnah in Ihr Zuhause.**

Ihre Apotheke. Ihr zuverlässiger Gesundheits-Partner vor Ort.

Und los geht's! EINFACH ONLINE BESTELLEN
shop.die-pelikanapotheke.de

Rezeptfoto hochladen
Rund um die Uhr bestellen
Einfache Zahlung Rechnung, PayPal, Bar, Kreditkarte
Bequem liefern lassen

Pelikan APOTHEKE
NATÜRLICH – für die ganze Familie

Nürnberger Str. 49 | 90579 Langenzenn
Christina Sykora e. K.
09101/9505
pelikanapotheke@gmx.de
www.die-pelikanapotheke.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do 8.00–18.30 Uhr
Mi, Fr 8.00–18.00 Uhr
Sa 8.30–12.30 Uhr

Christinas Stempelladen
www.stempelladen.com

Auto & Bike Beschriftung
Stempel
Visitenkarten
T-Shirt Druck & Beflockung
Schilder u.v.m.

Mühlleite 8
90579 Langenzenn
OT Heinersdorf
09102-2920 Fax: 996011
Mobil 0171-4923427

Landhotel und Gasthof
Seerose
Weiherstraße 6 · 90579 Langenzenn-Hoebach
Tel.: +49 (0) 9101/6504 · www.hotel-seerose.de

Erlebnis für den Gaumen und Wohnen mit Stil

Landhotel
Komfortable, großzügig gestaltete EZ und DZ mit Bad/Dusche, WC, Telefon, SAT-TV, W-LAN und Haarfön.
Gasthof
Fränkische Spezialitäten, sowie weitere Gaumengenüsse, Veranstaltungsräume.

30 Jahre gebraucht werden

Gebrauchtwarenhof
Veitsbronn/Siegelsdorf

Sie unterstützen mit Ihrer Spende unsere Arbeit zur Schaffung von Arbeitsplätzen für Langzeitarbeitslose und schonen die Umwelt.

Gebrauchtwarenhof Veitsbronn/Siegelsdorf
Reitweg 12a, 90587 Veitsbronn/Siegelsdorf
Telefon 0911/74017-0
Auch bei Rückfragen zur Haussammlung.
Unsere Öffnungszeiten:
Mo – Fr : 9.00 – 18.00 Uhr
Sa: 9.00 – 16.00 Uhr

JAKO
PUMA
erima
Kappa

teamsport shop24.de

Ihr Teamsport-Spezialist in Erlangen mit hauseigener Textil-Veredelung !

Wir bieten an:

- Teamsport-Textilien aller wichtigen Marken
- Team-Rabatte von bis zu 50% bei Nike und Jako !
- 24h-Express-Beflockungsservice !
- Ballpakete, Trainingsmaterialien, Zubehör, ...
- Banner, Aufkleber, Posterdruck, Werbebanden, ...

Tel. 09131 / 81 454 20, Fax 09131 / 81 454 35
Mail: info@teamsportshop24.de
Ladengeschäft/Showroom: Goldwitzerstr. 4a , 91056 Erlangen

Besuchen Sie auch unseren Online-Shop
www.teamsportshop24.de

A-Junioren

Nachdem die A-Jugend mit einem Sieg, einer Niederlage und einem Torverhältnis von 6:6 in die Kreisliga-Saison gestartet ist, stand am 10.10 das Heimspiel gegen die SGV Nürnberg-Fürth 2 an der Reihe. Leicht ersatzgeschwächt ging man die Partie gegen die Landesligareserve an. Die Gäste gaben den Ton an und spielten mit hoher Intensität auf. Folgerichtig gingen sie mit 1:0 in Führung, ehe wir uns nach 20 Minuten aus der Drangphase befreien konnten. Kurz vor der Halbzeit gelang der Ausgleich per direkter Ecke von Eric. Die zweite Hälfte lief an, wie die erste endete. Eine kämpferische Partie, in welcher die Gäste ein leichtes Chancenplus genossen. Etwas schmeichelhaft konnten wir nach einem starken Angriff per Kopf durch Luca mit 2:1 in Führung gehen, bevor die Gäste mit der letzten Aktion ebenfalls per Kopf den Ausgleich markierten. Trotz der gefühlten Niederlage ein doch etwas glückliches Unentschieden unsererseits im Fazit.

Bereits vier Tage später gastierten wir beim TSV Burgfarrnbach. Beim Schlusslicht der Liga gingen wir als klarer Favorit in die Partie und zeigten dies direkt auf. Nach einem guten Start und dem verdienten 1:0 durch Eric, konnte selbiger zwar noch vor der Halbzeit auf 2:0 erhöhen, jedoch flachte das Spielgeschehen, auch durch meist harmlose Gegner, sehr ab. Mit Beginn der zweiten Halbzeit verfiel man in alte Muster. Durch den Slapstick Fußball verlor man die Spielkontrolle und mit dem Anschlusstreffer gestaltete sich ein offenes Spiel mit vielen Chancen auf beiden Seiten. Erst in den letzten 20 Minuten übernehmen wir wieder die Oberhand und konnten durch Elias H. und Dazi einen doch verdienten 4:1 Auswärtssieg einfahren.

In neuem gesponsertem Dress von der Firma OrthoPoint, hierbei noch einmal herzlichen Dank an die Familie Rückl, gingen wir das letzte Spiel gegen die STV Deutenbach an. Bereits in der vierten Spielminute gelang nach einem Blitzstart durch Tobi die Führung. Ähnlich wie bereits im Spiel davor schalteten wir direkt zurück und ließen die Gäste ins Spiel kommen. Der folgende Ausgleich bescherte den leistungsgerechten Pausenstand. Der zweite Abschnitt gestaltete sich ähnlich offen und war von Chancen auf beiden Seiten geprägt. Deutenbach konnte als erstes davon profitieren, bevor Leon clever einen nicht gesperrten Freistoß im Torwarteck unterbrachte, während die Gegner noch diskutierten. Der direkte Freistoß markierte gleichzeitig den 2:2 Entstand. Der Abend wurde noch bei Bundesliga, Schafkopf, Pizza und dem ein oder anderen isotonischen Kaltgetränk im Sportheim ausgeklungen.

Besonderen Dank möchten wir noch an die B-Jugend Trainer und Aushilfen ausrichten, bei denen immer große Bereitschaft und Engagement, sowie gute Kommunikation besteht.

Klaus

C2-Junioren (U15)

Die C2 (Jahrgänge 2010/ 2011) startete mit einer guten Trainingsvorbereitung gemeinsam mit der C1 in die Saison.

Die Umstellung vom Kleinfeld 9 gegen 9 auf das 11 gegen 11 gelingt den Jungs immer besser.

Die Fitness-ausdauer über die ganze Spieldistanz zu halten, daran werden/ müssen wir noch arbeiten.

Derzeit reihen sie sich mit 2 Siegen und 4 Niederlagen auf dem 6. Tabellenplatz ein. Da ist noch Luft nach oben. Um eine komplette Mannschaft stellen zu können, griffen wir auf Aushilfen aus der D-Jugend,

der Mädchenmannschaft und vorwiegend der C1 zurück. Dafür ein großes Dankeschön.

Wir wünschen euch weiterhin viel Freude beim Fußballspielen.

Euer Trainerteam
Jan, Oli und Tschäpsi

pinselfabrik müller

Pinsel & Bürsten · Farbroller & Zubehör
Abdeckmateralien · Klebebänder · Werkzeuge
Schleifmittel · Arbeitsschutz

Pinselfabrik Müller GmbH · Gewerbestrasse Ost 2
91452 Wilhermsdorf · Tel. +49 9102 1216 · info@pinselmueller.de
www.pinselmueller.de

...kompetent
...freundlich
...fair

- DACHAUSBAU
- WÄRMEDÄMMUNG
- MÖBELBAU
- INNENAUSBAU
- DACHFLÄCHEN-FENSTER

eigener Kran!

Schreinerei
Keppner

09101-4970100

info@schreinerei-keppner.de
Mühlsteig 49 • 90579 Langenzenn

AH goes Schwarzwald

Perfekt geplant (Danke lieber Flash) ging es Samstag den 30.9. zwischen 6.00 und 6.30 Uhr (je nach Einstiegshaltestelle) los Richtung Schwarzwald.
Der Bus der Firma Wohleb wurde chauffiert von Sonja und somit war hier schon mal alles bereit für eine tolle AH-Fahrt.

Tag 1
Gerhard hat uns mit einem Programm der EXTRA-Klasse ausgestattet und so war der erste Stopp in Gutach eine Führung im Vogtsbauernhofmuseum. Aufgeteilt in zwei Gruppen wurden wir durch die unterschiedlichen Schwarzwaldhöfe geführt. Riesige Holzbauwerke, die der ganzen Familie inkl. Knechten und dem Vieh eine Unterkunft auch in langen, eisigen Winternächten geboten haben.
Neben der Baukultur, wurde uns natürlich auch die Tradition, die Tracht und vieles Interessantes über das Leben im Schwarzwald zur damaligen Zeit nahegebracht.
Danach ging es wieder in den Bus – auf zu unserem nächsten Ziel – dem Sportplatz des FC Hochemmingen. Wer sich jetzt fragt, wie wir gerade auf diesen Verein gestoßen sind – ganz einfach, „Felsi" der Sohn von Maria Felsensteiner lebt in Hochemmingen und ist dort im Verein verwurzelt und da bot sich ein „Länderspiel" ja gerade zu an.

Kein Spiel 11 gegen 11 sondern 5 gegen 5 war ausgemacht und es wurde den zahlreichen Zuschauern eine tolle Partie dargebracht. So lange die Kräfte und die Kondition es zuließ, ging es hin- und her und am Ende konnte ein faires Erebniss von 2:2 notiert werden. Inkl. Stadionsprecher und Tormusik – war alles dabei.
Neben der sportlichen Einlage sorgte das Team des FC Hochemmingen für Kaffee und viele selbstgebackene Kuchen und natürlich gab es auch Pils.... (wie fast überall im Schwarzwald).

Igl GRABMALE GMBH
STEINMETZARBEITEN
Werner Igl
Thomas Igl
Mühlsteig 59
90579 Langenzenn · Gewerbegebiet V
Telefon: 09101/29 76 Fax: 97 03
Internet: www.Grabmale-Igl.de
E-Mail: Grabmale-Igl@t-online.de
GRABANLAGEN
ENTWURF UND GESTALTUNG
HANDWERKLICHE GRABSTEINE
RENOVIERUNGEN – NACHBESCHRIFTUNGEN
GRABSCHMUCK – LATERNEN – VASEN – SCHALEN
GARTENPLASTIKEN IN NATURSTEIN – BRONZE
BRUNNEN – PFLANZTRÖGE
TREPPEN – FENSTERBÄNKE
FASSADENVERKLEIDUNGEN

KLENK
Konzeption - Entwicklung - Prototypen
Tel 09102 - 99 32 14 • www.prototyp-klenk.de
Hugelauweg 7a • Langenzenn

BBS Bürobedarf Steuermagel
Büromaterial
Kopierpapier
Toner
Stempel
IHRE Adresse für den preiswerten Einkauf in Langenzenn !
Michaela + Norbert Steuermagel GbR

K. Enßner
• Baugrubenaushub und Abbruch
• Nah- und Fernverkehr • Bagger- und Radladerarbeiten
• Baustoffe • Erdbau • Transporte •
Ab Lager und frei Baustelle:
Sand, Kies, Recyclingsand, Schotter, Splitt, Mineralbeton, gesiebter Humus und Zierkies (auch in Kleinmengen)
Verbund- und Granitpflaster in vielen Formen und Farben!
(besichtigen Sie unsere Musterstände)
Schloßhof 1
91452 Wilhermsdorf
Telefon: 0 91 02 / 99 79 29
Fax: 0 91 02 / 99 79 28
info@enssner-transporte.de
www.enssner-transporte.de

MEI HERZ SCHLÄCHD FÜR FRANG´N. DOU BIN IECH DAHAM!
Sparkasse Fürth
Gut seit 1827.

Bestens versorgt und mit weiterhin bester Laune ging es weiter.... Richtung Lenzkirch. Ein wunderschöner Ort im Hochschwarzwald, dort checkten wir am Nachmittag im Hotel Schwörer ein.
Nach einer kurzen Pause ging es dann zum Abendessen, wo in gemütlicher Runde gegessen und getrunken wurde.

Tag 2
Am nächsten Tag ging es erst an den Schluchsee und dann weiter zum Feldberg. Dort war die Möglichkeit die Umgebung oder das Haus der Natur zu erkunden.
Das nächste Highlight war dann mit der Führung „Schwarzwald Hoch 3“ bei der Bäckerei zum Gscheiten Beck gegeben. Die Begrüßung bei bestem Wetter erfolgte auf der Terrasse mit einem „Kirschwasser“ – danach ging es in die Backstube, wo uns die Junior-Chefin, in die Geheimnisse der echten „Schwarzwälderkirschtorte“ einweihte. Bis hin zur exklusiven „Sahne-Verkostung“ durch unseren Rudi war alles mit dabei.

Von der Backvorführung ging es direkt in die angrenzende Schnapsbrennerei, wo nach Herzenslust die unterschiedlichsten Brände (Schnaps, Liköre, Gin) probiert werden konnten. Eine Führung durch das angrenzende Museum folgte.
Dann ging es für alle in die Stube und dort wurden wir dann mit einer Brotzeitplatte und im Anschluss einem Stück „Schwarzwälder“ verköstigt. Wer also mal in die Gegend kommt – die Bäckerei „Zum Gscheiden Beck“ ist sehr zu empfehlen.
Gut gestärkt ging es dann mit dem Bus weiter zum Titisee – hier hatte uns Flash eine Fahrt auf der Galeere versprochen und mit der ging es dann rund um den See. Wir mussten allerdings nicht rudern, auch hier hat das 21te Jahrhundert Einzug gehalten und das Schiff wurde mit einem Motor ausgestattet. Im Anschluss war Zeit

zum Bummeln angesagt und wir konnten die „Highlights“ der zahlreichen Schwarzwald-Tourismus-Geschenkläden entdecken. Der ein oder andere hat sich auch mit einem „kühlen“ Getränk oder einem Eis die Zeit vertrieben.
Zurück im Hotel – war ein Besuch im Biergarten angesagt (Danke an die Aushilfskellner Christian, Funki und Niko die uns schnell mit Getränken versorgten). Nach dem Abendessen, war dann wieder gemütliches Beisammensein angesagt, für einige etwas länger, so dass kurzfristig die Location gewechselt und ausgiebig gefeiert und gesungen wurde.

Tag 3
Nach dem Frühstück ging es ins Höllental, wo die Möglichkeit bestand die Ravennaschlucht zu erkunden. Zurück am Ausgangspunkt waren dann auch noch eine Glasbläserei und ein exklusiver Souvenirladen mit „preisgünstigen“ Kuckucksuhren zu besichtigen.
Von dort ging es dann weiter nach Freiburg. Hier hatten wir kein festes Programm und war die eine Gruppe auf Erkundung Freiburgs, die anderen erklammen den Turm des Münsters. Gegen Nachmittag trafen wir uns alle wieder am Bus, wo es dann erst ins Hotel und dann von dort aus in die Festhalle Lenzkirch ging, denn heute war Oktoberfest angesagt. Bei Musik und Tanz (ein Paar hat es sogar auf die Titelseite des Badener Kuriers geschafft) wurde natürlich auch gegessen und getrunken. Die ersten zwei Stunden war es eine etwas zähe Veranstaltung, bis

dann die Jugend die Oberhand der Veranstaltung übernahm und die Halle flutete. Bis spät in die Nacht wurde gefeiert. In und vor der Halle – bis es dann wieder ins Hotel ging.

Tag 4
Nach dem Frühstück hatten wir dann noch ein Gruppenfoto knipsten wollten. Alle – nein nicht alle. Kurz vor der Abfahrt mussten wir noch zwei „Langschläfer" aus ihren Betten holen, damit alle wieder Richtung Heimat aufbrechen konnten. Zuerst ging es aber nach Triberg um die dortigen Wasserfälle (lt. Aussage vor Ort „Deutschlands höchste Wasserfälle") zu besichtigen. Einige kehrten auch zur „freundlichen" Kellnerin ein, bis wir uns alle wieder am Bus trafen und Richtung Laubendorf nach Hause fuhren.

Vier schöne Tage konnten wir alle im Schwarzwald genießen. Danke an Gerhard „Flash" Fleischmann für die tolle Organisation. Es hat sehr viel Spaß gemacht und wir freuen uns alle schon auf das nächste Mal.

Für die AH – Alex Herrmann

Mädchenmannschaft

Wir waren auch in den Sommerferien weiterhin fleißig am Trainieren. Die Mädls waren mit großer Motivation dabei und freuten sich total auf die anstehenden Freundschaftsspiele.
Am letzten Ferienwochenende stand für unsere U15 ein kleines Turnier in Oberreichenbach an: ein Spiel konnten wir gewinnen, das andere wurde verloren.
Für unsere jüngeren startete eine Woche später die „Girls Power Liga" (Jahrgang 2014 und jünger).
Die Liga besteht aus 6 Teams (neben uns noch Stadeln, Altenberg, Poppenreuth, Erlangen und Deutenbach), so dass wir im September/ Oktober 5 Spiele bestreiten konnten.
Mit vollem Einsatz und Leidenschaft waren unsere Mädls dabei, mussten sich aber am Ende, gegen die meist doch etwas älteren Gegnerinnen, geschlagen geben.
Trotzdem konnte man gut dagegen halten und die Mädls haben sich von Spiel zu Spiel verbessert.
Wir freuen uns auf die Spiele in der Rückrunde.
Am 21.9. stand für unsere U15 ein weiteres Freundschaftsspiel daheim gegen Losaurach an bevor am 27.09. das MädchenMobil zu Gast bei uns in Laubendorf war.
47 motivierte Mädls standen auf dem Platz, um beim MädchenMobil teilzunehmen.
Vielen Dank an den BFV, der dieses Projekt organisiert hat.
Es war für uns Trainer als auch Spielerinnen eine schöne Erfahrung und hat uns super viel Spaß gemacht.
Nachdem die Mädls nicht genug vom Fußball bekommen

konnten, haben wir immer wieder mal Montags ein Zusatztraining angeboten.
So auch am 02.10. vor dem Feiertag, wo man den Abend noch gemeinsam mit Pizza und Spielführerwahl ausklingen ließ.
Eine Woche später ging es zum ersten U13 Spiel nach Diespeck, wo wir auf Kompaktfeld (9 gegen 9) spielten.
Bei einem guten Spiel mit Chancen auf beiden Seiten, konnte Diespeck das Spiel am Ende für sich gewinnen.
Am 4.11. steht das letzte Testspiel vor der Winterpause an. Daheim geht es für unsere U15 Mädls gegen Obereichenbach.
Solang das Wetter mitspielt wollen wir weiterhin außen am Platz trainieren bevor es dann in die Halle geht.

In der Halle trainieren wir dann immer sonntags von 9-10Uhr (Jahrgang 2014 und jünger) und von 10-11 Uhr (Jahrgang 2008-2013) in der Halle an der Mittelschule in Langenzenn.

Kommende Termine:
Freitag, 24.11. Weihnachtsfeier
Sonntag, 07.01. U11 und U15 KRGT- Hallenturnier
Sonntag, 11.02. U11 Hallenturnier in Stadeln
Wer Lust hat bei uns mitzuspielen,
einfach vorbei kommen und mittrainieren,

Wir freuen uns,
Maya, Lisa, Rudi, Maik und Sabrina

Fußball · Damengymnastik · Seniorengymnastik · Yoga · Kinderturnen · Nordic Walking
Fit aktiv 50 Plus · Zumba Fitness · Zumba Gold · Skiabteilung · Ringen · Theatergruppe
Sängergruppe · Kletter- und Wandergruppe

www.sf-laubendorf.de

Frauenmannschaft – November 2023

Gleich zu Beginn der Kreisligasaison 2023/24 war die Frauenmannschaft zu Gast beim Bezirksligaabsteiger Post SV Nürnberg. Als das Team noch unsortiert war erfolge früh ein Gegentreffer. Dieser konnte vor dem Pausenpfiff noch ausgeglichen werden. In der zweiten Halbzeit passierte wenig, sodass das Spiel mit 1:1 endete.
In der drauffolgenden Woche war mit Eintracht Falkenheim gleich der zweite Bezirksligaabsteiger zu Gast. Das Ziel war früh das erste Tor zu schießen, um den Gegner einzuschüchtern. Weil an diesem Tag das komplette Team hellwach war, konnten nach wenigen Minuten die ersten beiden Tore erzielt werden. Im weiteren Spielverlauf wurde das Ergebnis auf 4:0 in die Höhe geschraubt und erst in der letzten Spielminute musste ein Gegentreffer hingenommen werden, sodass der erste Sieg eingefahren wurde.
Zum Kärwaspiel hieß es „Derby-Time". Der TSV Wilhermsdorf gastierte in Laubendorf. Der Matchplan war ähnlich zum Spiel der vorherigen Woche. Frühe Tore, um den Gegner unter Druck zu setzen. Auch in diesem Spiel konnte die Heimmannschaft nach einer viertel Stunde 2:0 führen. Noch in der ersten Halbzeit konnte ein weiteres Tor erzielt werden. Somit war Wilhermsdorf unter Zugzwang. In der zweiten Halbzeit wurde das Spiel sehr kämpferisch. Da der Abschluss vor dem Tor noch ausbaufähig war, konnte Wilhermsdorf wenige Minuten vor Abpfiff noch den Anschlusstreffer erzielen und das Spiel endete 3:1, was ausgiebig gefeiert wurde.
Am folgenden Wochenende wurde die Reise zum Tabellenführer SSV Aurach angetreten. Die sehr offensiv spielenden Gastgeberinnen waren sehr einschüchternd, sodass es schnell 2:0 für Aurach stand. Die großen Unsicherheiten waren klar zu sehen. Durch eine Änderung der Grundaufstellung in der Abwehr konnte wieder mehr Sicherheit gefunden werden, was auch zum ein oder anderen Torabschluss aus Sicht der SG Laubendorf/Burggrafenhof führte. In der zweiten Halbzeit wurde zur ursprünglichen Aufstellung zurückgekehrt und beide Mannschaften konnten trotz Torchancen auf beiden Seiten keinen Treffer mehr erzielen, wodurch die Rückreise mit einer 2:0 Niederlage angetreten wurde.
Eine Woche später empfing die SG Laubendorf/Burggrafenhof die Zweitvertretung von SGV Nürnberg-Fürth. An diesem Tag stimmte über einen Großteil der Spielzeit vieles nicht, sodass es nach 50 Minuten 0:3 gegen die Heimmannschaft stand. Durch viele Fouls in den Schlussminuten zeigten sich die Gegnerinnen sehr unsortiert, sodass kurz vor dem frühen Abpfiff noch auf 2:3 verkürzt werden konnte. Wäre das Spiel noch länger gegangen, wäre noch mehr drin gewesen. Somit musste man an diesem Wochenende ohne Punkte auskommen.
Anschließend war die SG Laubendorf/Burggrafenhof zu Gast beim Tabellenschlusslicht SG Diespeck/Baudenbach/Münchsteinach. Gegen die schwachen Gegnerinnen konnte die Gastmannschaft das Ergebnis auf 0:5 stellen. Im weiteren Spielverlauf fielen auf beiden Seiten weitere Tore, wobei die Tore der Heimmannschaft stark abseitsverdächtig waren. Somit endete das Spiel 2:7.
Im darauffolgenden Spiel empfing die SG Laubendorf/Burggrafenhof den TSV Brodswinden 2. Durch viele spontane krankheitsbedingte Absagen einiger Spielerinnen, musste das Team geschwächt antreten. Die Gastmannschaft agierte mit vielen hohen Bällen auf sehr schnelle Stürmerinnen, weshalb das Spiel einen unschönen Verlauf nahm und man schnell mit 0:3 in Rückstand geriet. Durch zwei weitere Tore zu Gunsten von Brodswinden stand die 0:5 Niederlage fest, die nicht so hoch hätte ausfallen dürfen.
In der Folgewoche ging es auswärts gegen die SG Sack/Buch/Großgründlach. Die erste Halbzeit ging durchgehend auf das Tor der Heimmannschaft. Durch eine schlechte Chancenverwertung war das 0:1 zum Pausenpfiff viel zu gering. In der zweiten Hälfte konnte durch ein weiteres Tor erhöht werden, bevor wenige Minuten vor Abpfiff noch der Gegentreffer hingenommen werden musste. Zwar war die Freude über den Sieg groß, allerdings hätte das Ergebnis auch höher ausfallen können.
Nach zwei spielfreien Wochenenden, stehen nun noch zwei weitere Spiele an, die noch positiv gestaltet werden sollen, um die Hinrunde abzuschließen. Trotz der Punktverluste hielt sich die SG Laubendorf/Burggrafenhof über die erste Hälfte der Saison durchgehend auf den Tabellenplätzen zwei bis vier auf.

Viele Grüße von der Frauenmannschaft,
Juli

Folge „2“ der erfolgreichsten Torschützen(innen) des SFL:

Beginnen wir mit der Damenmannschaft, oder wie es jetzt offiziell heißt der Frauenmannschaft die seit dem Jahr 1981 besteht und seit 1983 am Spielbetrieb teilnimmt. Aus dem Kreis der Torschützköniginnen ragen zwei Spielerinnen hervor, **Brigitte Jakob** und **Ebru Isik**, beide aus Langenzenn.
Brigitte Jakob erzielte 1983 30 Tore; 1984 52 Tore; 1985 39 Tore; 1986 42 Tore; 1987 41 Tore;
1990 24 Tore; 1992 20 Tore; 1995 7 Tore; 1996 23 Tore; 1997 39 Tore; 1998 27 Tore und letztmals 1999 36 Tore.
Unterbrochen wurde die Serie 1988 und 1989 von **Carol Dimmic**k aus Langenzenn die 41 bzw. 28 Treffer landete. 1991 war **Simone Kordter** aus Horbach mit 16 Toren erfolgreich.
Im Jahr 1993 war **Michaela Schubert** aus Heinersdorf mit 5 Toren die beste Schützin und 1994 war es die Laubendorferin **Manuela Meier** neunmal einnetzen konnte. Nach der Ära „Jakob“ gab es wechselnde Torschützköniginnen so im Jahr 2000 **Anja Krehn** mit 36 Treffern, 2001 **Diana Deim** 17 Tore, **Carola Stech** aus Langenzenn 2002 8 Tore und **Katrin Steininger** aus Langenzenn wurde 2003 mit 6 Toren und 2004 mit 15 Toren Erste der Torschützenliste. 2005 und 2007 (2006 nicht bekannt) war **Miriam Kerschbaum** aus Laubendorf jeweils mit 5 Toren die Erfolgreichste. Sie teilte sich Jahr 2008 die „Krone“ mit **Julia Schottenhamnml** aus Langenzenn mit je 10 Treffern.
Ebru Isik erzielte 2009 14 Tore; 2010 29 Tore; 2011 41 Tore; 2012 46 Tore; 2013 33 Tore; 2014 24 Tore; 2015 18 Tore und 2016 8 Tore.
Über das Jahr 2017 liegt keine Torschützenliste vor; genau wie über die Jahre 2019 – 2021 in der es wegen der Coronapandemie keine kompletten Runden gab.
Die letzte bekannte Torschützin ist aus dem Jahr 2018 **Stefanie Roksandic** aus Laubendorf die mit 6 Toren die beste Schützin war.

Im Lauf der Jahrzehnte entstanden beim SFL zahlreiche Nachwuchsmannschaften. Die beiden „Ältesten“ sind die A-Jugend, früher nur Jugendmannschaft genannt und die C-Jugend die frühere Schülermannschaft.
Die A-Jugend des Vereins besteht seit 1971. Bereits in diesen Jahr mit 21 Toren sowie 1972 mit sagenhaften **73 erzielten Treffern** wurde der spätere Rekordspieler **Klaus-Dieter Cokot** erster Jugendtorschützenkönig. Gefolgt 1973 von **Franz Pickl** aus Lohe mit 27 Toren sowie 1974 und 1975 der Langenzenner **Horst Volkert** der 41 bzw. 20 Tore erzielte. 1976 schoß der Heinersdorfer **Reinhold Zeilinger** 21 Tore. Genauso viele erzielte 1977 Franz Schölzl aus Lohe 1978 und auch 1979 war der Laubendorfer **Klaus Reizammer** mit 14 und 19 Treffern. Dann war **Heinz Pöllet** aus Laubendorfer dreimal 1980, 1981 und 1983 mit 48, 52 und 33 Toren an der Reihe. Für 1984 liegen keine Unterlagen vor, so daß 1985 der nächste Schützenkönig **Bernd Liebscher** aus Lohe mit 24 Toren war. 1986 erzielte **Thomas Gattinger** aus Lohe 21 Tore und 1987 wurde der auch aus Lohe stammende **Daniel Jaroszewski** mit 16 Toren Erster.
Alwin Wiegel aus Keidenzell schoß 1988 29 Tore und in den folgenden drei Jahren 1989, 1990 und 1991 wurde Torschützenkönig der heutige 2. SFL-Vorstand **Michael Jakob** mit 15, 35 und 22 Treffern. 1992 war der Wilherms-

schneiderdesignwerkstatt
Martina Wiegel
• Änderungen, Sonderanfertigungen
• Schneiderarbeiten
• fachmännische Beratung & Fertigung
Dippoldsberg 5
91452 Wilhermsdorf
Termine n. Vereinbarung
09102/99 4 15 01
Ich freue mich auf Ihren Besuch und dessen Aufgabe!

elektro ruf
Ihr SIEMENS Gerätespezialist
® Beratung, Verkauf, Lieferung und Montage
® Elektro Gross- und Kleingeräte
® Eigene Reparaturwerkstatt
® Kundendienst
Hindenburgstraße 14
90579 Langenzenn
Tel. 09101/8203
ElektroRuf@gmx.de

Ihr Opel-Partner
AUTO WEBER
Nürnberger Str. 199
90579 Langenzenn
Telefon 0 9101-79 08
www.opel-weber.com

dorfer **Thomas Tichy** mit 16 Toren Erster und 1993 der Horbacher **Markus Madiar** mit 12 Toren. Mit ganzen 4 Toren wurde **Alexander Porscha** aus Lohe, der seit über 20 Jahren für die SFL-Rundschau verantwortlich ist, Torschützenkönig 1994.
1995 und 1996 war **Manuel Roith** aus Kirchfembach mit 22 bzw. 35 Toren Erster. 1997 erzielte der heutige SFL-Vorstand **Christian Gall** 17 Tore. Dann war in den Jahren 1997 und 1999
Tommasso Cavallo aus Langenzenn mit 26 und 56 Toren Torschützenkönig.

Zur Jahrtausendwende und auch 2001 wurde der Langenzenner **Oliver Knoblich** mit 49 und 63 Toren der Schützenkönig. 2002 war der Laubendorfer **Markus Schmitz** mit 30 Toren erfolgreich. Und 2003 war es **Jens Magen** aus Burggrafenhof mit 25 Treffern.
2004 war **Stefan Lösslein** aus Langenzenn mit 33 Treffern der beste Torschütze, dem 2005 der ebenfalls Langenzenner **Benedikt Schäfer** folgte. Die nächsten drei waren Laubendorfer die besten Schützen: 2006 **Florian Causevic** 15 Tore; 2007 **Benjamin Kreß** 16 Tore und 2008 **Patryk Belzak** mit 8 Toren. Der Wilhermsdorfer **Marc Bernreuther** erzielte 2009 8 Tore und 2010 und 2011 war es der Loher **Daniel Benkert** der mit 25 bzw. 17 Toren der treffsicherste Schütze wurde. Nochmals war **Marc Bernreuther** 2012 und 2013 mit 8 bzw. Toren der Beste. Zwei Jahre 2014 und 2015 war **Andreas Schulz** aus Burggrafenhof mit 10 und 12 Toren der Jugendtorjäger. Ihm folgte 2016 **Kevin Heubeck** aus Langenzenn mit 9 Toren. 2017 gab es mit **Sebastian Zarnescu**, Langenzenn und **Daniel Werner,** Horbach die je 8 Tore erzielten gleich zwei Torjäger genau wie 2018 als **Christian Wassner,** Horbach und **Simon Dassler,** Langenzenn ebenfalls je 8 Tore erzielten. Aus den Jahren 2019 und 2020 liegen keine konkreten Angaben vor. Im Coronajahr 2021 gab es nur wenige Spiele so dass mit 4 Toren der Laubendorfer **Isidoro Celestino** Torschüttzenkönig wurde.

Zum Abschluss der erfolgreichsten Torschützen (innen) erfolgt eine Aufstellung erzielten Tore im Verhältnis zu den absolvierten Spielen:

Herren:	absolvierte Spiele:	erzielte Tore:	Torquotient:
1. Zimmermann, Helmut	145	132	0,91
2. Zindl, Gerald	349	408	0,86
3. Bernreuther, Wolfgang	633	488	0,77
4. Gattinger, Thomas	760	576	0,76
5. Redlingshöfer, Ernst	150	103	0,69
5. Benkert, Daniel	236	164	0,69
6. Cokot, Klaus-Dieter	1149	785	0,68
7. Keppner, Johannes	307	174	0,57
8. Sauerstein, Roland	694	362	0,52
9. Pöllet, Heinz	438	212	0,48
10. Durlak, Manfred	844	400	0,47

Frauen:	absolvierte Spiele:	erzielte Tore:	Torquotient:
1. Jakob, Brigitte	243	442	1,81
2. Dimick, Carol	299	237	1,26
3. Isik, Ebru	204	230	1,13

Jugend: A-/B-Jugend:	absolvierte Spiele:	erzielte Tore:	Torquotient:
1. Cavallo, Tommasso	135	223	1,65
2. Knoblich, Oliver	163	250	1,53
3. Steininger, Sebastian	155	206	1,32
4. Pöllet, Heinz	131	143	1,09
5. Gall, Christian	177	167	0,94

Schüler: C – G Jugend:	absolvierte Spiele:	erzielte Tore:	Torquotient:
1. Locher, Philipp	245	540	2,20
2. Erhart, Florian	236	399	1,69
3. Lösslein, Stefan	330	521	1,58
4. Schneider, Nicolas	288	439	1,52
5. Schuh, Daniel	336	435	1,29

Die aufgeführten Zahlen und Daten sind der „SFL-History“ entnommen und der Jahresstatistik 2021 der Fussballabteilung.

Laubendorf, im April 2023
B. Jakob
SFL-Ehrenvorstand

Nachtklettern mit Übernachtung in der Kauzenhütte 2023

Dieses Jahr gestalteten wir das Nachtklettern etwas anders. Da wir im Sommer keinen Termin finden konnten, fand das Nachtklettern am 14. Oktober statt. Wir starteten um 14. Uhr nach Nürnberg in die Kletterhalle Bambule zum Klettern und übernachteten in der Kauzenhütte am Skihang.

Nach dem Abendessen war dann noch Bierkastenklettern und Lagerfeuer angesagt.

Am Sonntag ging es dann, nach einem guten Frühstück(Rühreier/Speck) um 9.30 Uhr wieder nach Hause.

Sport ist im Verein erst schön – werden auch Sie Mitglied beim SFL!
Aktuellste Informationen, Kursbuchungen, Veranstaltungen & Termine u.v.m.

www.sf-laubendorf.de

Fußball · Damengymnastik · Seniorengymnastik · Yoga · Kinderturnen · Nordic Walking · Fit aktiv 50 Plus Zumba Fitness · Zumba Gold · Skiabteilung · Ringen · Theatergruppe · Sängergruppe · Kletter- und Wandergruppe

Neuer Spielplatz für den SFL. Danke an die Zenngrund Allianz!

Im Sommer 2022 begannen bereits die Planungen für den neuen Spielplatz auf dem Sportgelände der SF Laubendorf. Die alten Spielgeräte waren doch sehr in die Jahre gekommen.
Da stets zahlreiche Familien mit Kindern auf dem Sportplatz unterwegs sind, ist ein spielerisches Angebot natürlich sehr wertvoll und findet schnell viele begeisterte Kinderaugen. Im Spätsommer 2023 war es nun endlich soweit. An nur 2 Tagen wurde aus einer Wiese ein komplett neues Spielgerät mit Kiesbett und die fleißigen Helfer konnten sich über das gelungene Werk freuen.
An dieser Stelle geht ein großes Dankeschön an die Zenngrund-Allianz ohne deren Förderung die Umsetzung des Projekts in dieser Form nicht möglich gewesen wäre, sowie an die Stadt Langenzenn für die reibungslose Kommunikation und Abwicklung. Das Spielgerät umfasst 2 Rutschen für unterschiedliche Altersklassen und jede Menge Möglichkeiten zum klettern. Eine Sandkastenbaustelle findet ebenfalls viel Anklang bei den jungen Besuchern.
Vielen Dank an alle Helfer, die zur Umsetzung mit zahlreichen Arbeitsdiensten ihren Beitrag geleistet haben!

Weißwurstfrühschoppen mit Jahreshauptversammlung und Neuwahlen

Dieses Jahr stand der Frühshoppen an Allerheiligen unter dem Motto „Weißwurst, Wahlen und Winterprogramm“. Um 10 Uhr ging es los mit Wienerle, Weißwürsten und den ersten Weizen. Das Sportheim war gut besucht und wir durften über 55 stimmberechtigte Mitglieder sowie etliche Kinder begrüßen.

Nach der Stärkung startete der offizielle Teil. Unsere Abteilungsleiterin Anja berichtete mit einer Bildershow über das zurückliegende Kalenderjahr 2022, in welchem wir coronabedingt mit der Absage der Skigymnastik sowie der Tages- und 2,5-Tagesskifahrt zu kämpfen hatten. Im Sommer gab es dann eine Bergtour an die Mädelegabel. Die andere Bergtour musste leider wegen schlechten Wetters abgesagt werden.
Im Anschluss berichte Vera von den Finanzen der Skiabteilung, bevor die Ehrungen starteten. Von den 22 Jubilaren waren die meisten entschuldigt, umso mehr freuten wir uns über die Anwesenden. Ingrid Jakob und Monika Schaller erhielten den silbernen Skifahrer-Elvis für 25 Jahre Mitgliedschaft. Michael Jakob, Bärbel und Karl-Heinz Andres sowie Jochen Andres und Bettina Hollweck durften den goldenen Skifahrer für 40 Jahre Mitgliedschaft entgegennehmen.

Zudem wurden dieses Jahr drei Vorstandmitglieder für ihre langjährige ehrenamtliche Arbeit in der Skiabteilung vom Vorstand des Hauptvereins geehrt.

Nach den Ehrungen standen die Wahlen an.
An diesem Punkt möchten wir uns recht herzlich bei den Mitgliedern der Vorstandschaft bedanken, insbesondere bei Monika Aures und Robert Berger, welche sich dieses Jahr nicht mehr zu Wahl gestellt haben. Monika war 14 Jahre und Robert 37 Jahre Teil der Vorstandschaft. Vielen Dank für euren stetigen Einsatz in und für die Skiabteilung.
Unsere bisherigen Vergnügungswarte Kathrin Rösner und Michaela Schmidt übernehmen von Monika und Robert die Posten der Revisoren.

Neu in der Vorstandschaft dürfen wir Martina Wiegel und Anja Leikauf als Vergnügungswarte begrüßen.
Somit setzt sich die neue Vorstandschaft folgendermaßen zusammen:

1. Abteilungsleiterin:	Anja Wagner
2. Abteilungsleiter:	Bernhard Fleischmann
Kassiererin:	Vera Stürzenhofecker
Schriftführerin:	Simone Klenk
Zeugwart:	Jürgen Meier
Vergnügungswarte:	Martina Wiegel, Anja Leikauf
Revisoren:	Kathrin Rösner, Michaela Schmidt
Beisitzer Medien:	Lukas Jakob
Jugendwart:	Jochen Brunner

Nach den Wahlen kamen wir zum letzten Programmpunkt: die Vorstellung des Winterprogramms 2023/24.

Das neue Jahr startet am 13.01.2024 in der Kauzenhütte mit einem Bergsteigerabend. Dort erwarten euch gemütliches Beisammensein, Bilderrückblick 2023, Bergsteigerbrotzeit, Infos zum Bergsteigen/Ausrüstung/Kondition, sowie das Bergtourenprogramm 2024.
In der bevorstehenden Saison planen wir erneut eine Langlaufreise in den Bayerischen Wald, bei der wir in der bekannten Pension Kilger in Mauth untergebracht sind. Die Gegend zeichnet sich durch ihre gemütliche Atmosphäre und den reichlichen Schneefall aus. Es stehen ca. 20 Plätze zur Verfügung und die Halbpension kostet 67 € pro Person pro Nacht. Bei Interesse kann sich gerne bei Alexander Herrmann unter der Telefonnummer 0151/17117083 gemeldet werden.
Unsere diesjährige Tagesskifahrt geht an den Wilden Kaiser nach Söll. Wir starten um 4:30 Uhr am Dorfplatz, um den ganzen Skitag nutzen zu können. Nach einem langen Skitag geht es dann noch bis 19:00 Uhr in die Après-Ski Bar, ehe wir wieder die Heimreise antreten.
Vom 1. bis zum 3. März zieht es uns wieder nach Großarl auf die Skischaukel Großarltal-Dorfgastein. Wie im letzten Jahr sind wir wieder im Jugendhaus Gruber untergebracht - mit dem Skibus direkt vor der Tür. Auf dem Frühschoppen wurde sich fleißig eingetragen und der Doppeldecker ist bereits voll. Wer sich trotzdem noch auf die Warteliste setzen lassen möchte, einfach bei Anja per Mail oder WhatsApp Nachricht melden.
Als letztes Highlight der Saison bieten wir vom 8. - 10. März ein Skitourenwochenende an. Es geht ohne Skilift auf den Berg hinauf und dann im Tiefschnee wieder runter.
Wer das nicht verpassen möchte, meldet sich einfach bei Jürgen Meier 09102/1326 oder schreibt eine Mail an juergen.lydia.meier@t-online.de
Die diesjährige Jahreshauptversammlung war wieder gut besucht. Die meisten Mitglieder bleiben bei Kaffe und Kuchen noch bis 14:30 Uhr, um im Anschluss gleich den Sieg der Ersten Mannschaft gegen Losaurach zu feiern.

Lukas Jakob für die Skiabteilung

Goethe einmal ganz anders....

Nachdem uns der Wettergott nach mehreren traumhaften Tagen, leider nicht hold war, mussten wir den Start unserer Tour um einen Tag verschieben. 47l Niederschlag an einem Tag sind in den Bergen einfach viel zu gefährlich und Spaß hätte es auch keinen gemacht.
Also Start der Tour nicht am Freitag, sondern am Samstag. Froh gelaunt und mit viel Spaß in den Autos sind wir nun gen Süden gefahren. Startpunkt ist die Nordkettenbahn, oberhalb von Innsbruck.
Bei absoluten Nebel und Sprühregen sind wir dann in die Bahn gestiegen und nach oben gefahren. Auf die Frage an die Kabinenführerin, wie den oben das Wetter so sei, kam die Antwort, dort schneit es.
o.k. – das wollten wir jetzt eigentlich nicht hören. An der Bergstation angekommen, stärkten wir uns erst einmal für die anstehende Tour.
Wie schon gesagt, um uns herum alles weiß und leichter Schneefall. Klarer Fall für den Regenponcho. Wie durch Zufall, von acht Teilnehmern haben sechs einen roten Poncho, somit konnten wir uns nicht wirklich verlieren.
Dann sind wir losgestapft. Ausgangspunkt ist die Bergstation der Nordkettenbahn auf 2.269m Höhe. Gut war es, dass es wenn dann nur geschneit und nicht geregnet hat. Der Weg war gut zu gehen und auch der Schnee nicht wirklich rutschig, unserem guten Schuhwerk sei Dank. Gelaufen wird auf einem Pfad mit grandiosen Ausblick (den wir leider nicht hatten, da alles im Nebel gehüllt war) und unser erstes Ziel war die Gleirschspitze (2.313m) von dort zog uns der Weg weiter Richtung Mandelspitze (2.366m) unsere höchsten Punkt an diesem Tag. Von dort an ging es dann weiter Richtung unserem Tagesziel der Pfeishütte (1.922m). Immer im Nebel, leichter Schneefall und außer den Füßen Deines Vorderläufers – haben wir wirklich nichts gesehen. Danke an Jürgen für die hervorragende Führung.
Gegen Nachmittag sind wir dann gut an der Hütte angekommen, haben die Anmeldeformalitäten erledigt und die ganze Gruppe brauchte erst mal eine Stärkung. Nach einem schönen Hüttenabend und Abendessen ging es dann in unser Lager, denn Jürgen hatten für den nächsten Tag 8.00 Uhr Abmarsch angesagt.
Ziel war die Stempeljochspitze auf 2.543m Höhe. Beim Frühstück hatten wir schon Ausblick auf zwei Gämsen die sich fast bis an die Hütte gewagt hatten, mit viel mehr Blick als am Vortag ging es dann auf Richtung Stempeljoch, dem Ausgangspunkt zur Stempeljochspitze. Von dort ging der größte Teil der Gruppe Richtung Gipfel, immer beobachtet von zwei weiteren Gämsen. Nach einer Stunde musste die Gruppe aber wieder umkehren, da es wieder komplett neblig war und unterhalb des Gipfels viel zu viel Neuschnee im steilen Gelände lag, so dass die Entscheidung umzukehren, die absolut richtige war.
Wieder vereint, ging es zurück Richtung Hütte. Auf dem Weg dahin, wurden wir immer von den Gämsen beäugt, in deren Weidegebiet wir unterwegs waren.
Die Pfeishütte, diente uns als Mittagsquartier und wir stärkten uns für den Rückweg. Dieses Mal kam die Sonne raus und die Jacken wurden schnell eingepackt. Leider hatten wir immer nur an einigen Stellen freie Sicht, aber der Rückweg war natürlich schon viel beeindruckender

bei Sicht. Das eine oder andere Mal kam sogar die Frage: "da sind wir doch gestern gar nicht gelaufen" auf, aber wenn man nichts sieht, sieht man eben nichts und bei Sicht sieht es dann doch ganz anders aus und vor allem ging es jetzt hinauf (fast 500hm) so dass es natürlich auch grundsätzlich anstrengender war, wie am Vortag.
Mit Blick auf die Hafelekarspitze, kam dann die Frage auf ob wir das noch mitnehmen und mit der Bahn komplett runterfahren oder zur Seegrube (Mittelstation) laufen. Die Mehrheit entschied sich dann für den Weg zur Seegrube, der sich dann als steiler Steig entpuppte und noch mal sehr herausvordernd war.
Gegen Spätnachmittag sind wir dann gut an der Bahn angekommen und fuhren ins Tal und dann mit den Autos nach Hause.
Ein ganz großes Dankeschön an Jürgen für die tolle Organisation und Führung der Tour und an alle die mit dabei waren und für ein unvergessliches Bergerlebnis gesorgt haben.

Für die Wandergruppe Alex Herrmann

Impresionen der Bergtour Benediktenwand am 21.-22.10.2023

Dank an Hans Morjan

Die Sängerabteilung der Sport- und Sängerfreunde Laubendorf e.V. bedankt sich sehr herzlich bei Hans Morjan, Ehrenvorsitzender des Sängerkreises Langenzenn und seiner Frau Elisabeth.
Nach 130 Jahren musste der Sängerkranz Langenzenn aus Altersgründen das Chorsingen einstellen und den Gesangverein auflösen.
Der Sängerkranz Langenzenn hat seit der Gründung im Jahre 1892 eine Fülle Notenmaterial angesammelt. Herr Morjan bot nun unseren Sängerfreunden Laubendorf an, alle Noten zu sichten. Unser Chorleiter Kurt Mitländer hat das gesammelte Notenmaterial durchgesehen, wahre Schätze entdeckt und einen Teil der Noten übernommen, die bei uns Sängerfreunden beste Verwendung finden.
Die Vorsitzende unserer Sängergruppe Katja Krause hat sich bei den Eheleuten Morjan mit einem guten Tropfen Wein und einem Blumensträußchen sehr herzlich bedankt.

Karl-Heinz Andres

Eine Weinfahrt die ist lustig.....

Am Samstag, den 14.10. haben die Sängerfreunde einen Ausflug in die malerische Gemeinde Wiesenbronn unternommen. Wir folgten der Einladung von Gretl Becker die sich in den Sängerruhestand verabschiedet hat und uns zum Abschied ein besonderes Programm bot.
Um 9.00 Uhr morgens machten sich die Sängerinnen und Sänger mit dem Bus auf Richtung Wiesenbronn. Nach einer herzlichen Begrüßung durch Gretel und anschließend durch die örtliche Weinprinzessin kosteten wir als erstes Getränk einen herrlichen Begrüßungssecco.
Anschließend ging es ins Weingut Hoffmann. Eine fachkundige Führung durch den Weinkeller gewährte uns spannende Einblicke in die Kunst der Weinherstellung. Der Winzer des Weinguts führte uns durch den Weinkeller und stand uns für all unsere Fragen zur Verfügung. Selbstverständlich durfte auch eine Weinprobe nicht fehlen, bei der wir einige vorzügliche Weine der Region kosten konnten.
Nach dieser interessanten Führung war es Zeit für ein Mittagessen, das uns im Restaurant „Schwarzer Adler" serviert wurde.
Nachdem wir uns gestärkt hatten, führte uns unser Weg zu einem gemütlichen Spaziergang durch die Weinberge. Gretl organisierte uns eine Weinbergerlebnisführung mit Annette die mit Weinverkostung und sehr lehrreicher ganzheitlicher Sinneswahrnehmung für aufschlussreiche und lustige Momente sorgte. Die prächtige Herbstlandschaft, die von den goldenen Reben geprägt war, verlieh dieser Wanderung einen ganz besonderen Charme. Unsere Sängerinnen und Sänger nutzten die Gelegenheit, um miteinander ins Gespräch zu kommen und die wunderschöne Natur zu genießen.
Am Ende unseres Rundwegs besichtigten wir noch die schöne Kirche von Wiesenbronn und haben mit unserem Lied „Siyahamba" die Akustik der Kirche getestet.
Zum Abschluss kehrten wir noch im Gemeindehaus von Wiesenbronn ein, wo wir mit Kaffee und Kuchen erwartet wurden. Dieser Teil des Tages war besonders bewegend, da wir uns hier von Gretl verabschiedeten, die nach vielen Jahren Singens in den wohlverdienten Ruhestand tritt. Als Überraschung sangen wir einige unserer Lieblingslieder aus dem Chorrepertoire und übergaben Ihr noch ein Abschiedsgeschenk, um ihr unseren Dank und unsere Wertschätzung auszudrücken. Dieser Moment war von Emotionalität geprägt und wird uns allen in Erinnerung bleiben.
Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals herzlich bei Gretl Becker für den herrlichen Tag bedanken. Sie wird weiterhin jederzeit in unserer Runde Willkommen sein.

Kerstin

Kärwa in Laubendorf – Ein Fest voller Höhepunkte und guter Stimmung

die Kärwa in Laubendorf 2023 liegt nun hinter uns, und wir möchten einen Blick zurückwerfen auf fünf Tage voller Freude, Gemeinschaft und unvergesslicher Erlebnisse.
Dieses Fest war ein wahres Highlight für uns und hätte ohne die FFW Laubendorf, des Gasthauses Höfler und der Ortsburschen Laubendorf nicht so strahlen können. Ein herzliches Dankeschön an unsere Partner, die dieses Fest erst möglich gemacht haben!
Rückblick auf die Highlights der Kärwa:

Donnerstag, 14. September:
Das Fest begann traditionell mit einer herzhaften Schlachtschüssel im gemütlichen Ambiente des Gasthauses Rotes Ross. Schon hier spürte man die Vorfreude auf die kommenden Tage.

Freitag, 15. September:
Der Freitagabend bot gleich mehrere Highlights. Die B-Jugend eröffnete ihre Saison mit einem souveränen Sieg. Daran konnte die alte Herren nicht anknüpfen und verlor ihr Kärwa Derby. Trotz einer Niederlage war die Stimmung im Sportheim hervorragend. Das Sportheimteam verwöhnte die Gäste mit köstlichem Schaschlik und einer deftigen Schlachtschüssel. Abends ging es dann so richtig los: Beim Kärwa-Open-Air im Dorf kamen die Jungen voll auf Ihre Kosten, während der Rest den Abend im Sportheim bis spät in die Nacht im Sportheim ausklingen lies.

Samstag, 16. September:
Das Wetter am Samstag meinte es besonders gut mit uns. Bei strahlendem Sonnenschein wurde der Kärwabaum aufgestellt, begleitet von den Ortsburschen-Spielen, die für viel Gelächter und Wettkampfgeist sorgten. Am Abend füllte sich der Saal im Gasthaus Rotes Ross langsam, um die großartige Live-Musik zu feiern, während viele noch das tolle Wetter am Dorfplatz genossen. Der gut besuchte Abend war ein wahrer Genuss für die Sinne.

Sonntag, 17. September:
Der Sonntag begann mit einem festlichen Kirchweih-Gottesdienst um 09:00 Uhr. Anschließend erwartete die Gäste im Sportheim ein köstliches Mittagessen, das von vielen genossen wurde. Trotz Niederlagen der 1. und 2. Mannschaft herrschte eine gemütliche und herzliche Atmosphäre im Biergarten, der von strahlendem Sonnenschein verwöhnt wurde.

Montag, 18. September:
Der letzte Tag der Kärwa startete mit einem Frühschoppen im Sportheim um 10:00 Uhr. Bei Weizen und Weißwürsten kam schnell ausgelassene Stimmung auf. Ein besonderes Highlight war Valentins Debüt auf der Quatschen, das von den Gästen begeistert gefeiert wurde. Am Nachmittag setzte leichter Regen ein, aber das konnte die gute Laune nicht trüben. Alle fanden sich im Sportheim ein, wo Valentin und David zum Duett ansetzten, das für Begeisterung und ausgelassene Stimmung sorgte.

Die Kärwa in Laubendorf 2023 war zweifellos ein voller Erfolg und zeigte erneut, wie wichtig Gemeinschaft und Tradition für uns sind. An dieser Stelle möchten wir uns von Herzen bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, die in vielfältiger Weise zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Eure unermüdliche Unterstützung ist unbezahlbar und macht unser Gemeinschaft zu etwas Besonderem.

Ein ebenso großer Dank gebührt dem fantastischen Sportheimteam, das mit leckeren Speisen und erfrischenden Getränken dafür gesorgt hat, dass keiner hungrig oder durstig blieb.

Wir blicken bereits voller Vorfreude auf die nächste Kärwa in Laubendorf

Lukas Jakob

50 Jahre beim SFL: Manfred Durlak

Unser ehemaliger Spieler Reinhold Haubner beendete im Juni 1973 seine aktive Karriere als Spieler, da er heiratete und nach Altdorf wegzog. Er konnte seinen damaligen Bekannten Manfred Durlak aus Langenzenn überreden, dass er von seiner Betriebsmannschaft „Inliners – ASN Pfeil Nürnberg“ zum SFL wechselte.
Der damalige Trainer Emil Fink stellte fest, dass wir ihn notwendig brauchen können.
So absolvierte er im August 1973 beim 5 : 4 Sieg der 2. Mannschaft gegen SC Dietersheim II sein erstes von insgesamt 844 Spielen und erzielte auch seine erstes von genau 400 Toren für die Sportfreunde.
Außerdem war im Verein viele Jahre als Jugendleiter und Trainer, Spielleiter, Abteilungsleiter, 2. Vorstand, amtierender Vorstand und Mitglied der Vorstandschaft tätig.
Aus diesen 50-jährigen Anlass lud er damalige Mitspieler, Bekannte und Freunde zu einen gemütlichen Abend in unser Sportheim an wobei er sich sehr freute dass auch seine Ehefrau Jutta und seine drei Kinder Christiane, Felix und Laura dabei waren.
Zunächst wurde noch gegen die „jüngeren alten Herren“ auf Kleinfeld ein munteres Spiel ausgetragen, das von unseren langjährigen Schiedsrichter Werner Scherb souverän geleitet wurde. Beim 3 : 2 Sieg der „alten“ erzielte natürlich Manfred das letzte Tor.
Unser langjähriger Torwart Hans Kamm aus Keidenzell lieferte danach ein deftiges Büffet, das sich alle, auch die „jüngeren“ gut schmekken ließen.
Besonders freute man sich, dass ehemalige Aktive gekommen sind, die man lange nicht mehr auf dem Laubendorfer Sportgelände waren. u.a.. Reinhold Haubner aus Altdorf,
Willi Kolb aus Erlangen-Kriegenbrunn, Hans Gellinger, Hans Scherer und Werner Scherb
Danach hielten Ehrenvorstand Bernhard Jakob und Manfred Durlak launige Reden, die mit Bildern auf der Großleinwand, gezeigt von Sohn Felix Durlak, untermalt wurden.
Es wurden natürlich alte Geschichten erzählt, als z.B. in Colmberg kein Kabinenschlüssel mehr da war, oder ein Schiedsrichter aus Angst einen Verkehrsunfall vortäuschte und viele mehr. Viel zu schnell verging für alle der Abend.
Ein herzliches Dankeschön an Manfred für diese schöne Veranstaltung.

B. Jakob, SFL-Ehrenvorstand

Sport ist im Verein erst schön –
werden auch Sie Mitglied beim SFL!
Aktuellste Informationen, Kursbuchungen,
Veranstaltungen & Termine u.v.m.

www.sf-laubendorf.de

Fußball · Damengymnastik · Seniorengymnastik · Yoga · Kinderturnen · Nordic Walking · Fit aktiv 50 Plus
Zumba Fitness · Zumba Gold · Skiabteilung · Ringen · Theatergruppe · Sängergruppe · Kletter- und Wandergruppe

Ein herzliches Dankeschön:

Wir bedanken sich ganz herzlich bei unseren langjährigen Mitglied

Frau Erika Scherb-Schmidt aus Horbach.

Sie hat dem Verein im Zuge der Wohnungsauflösung ihrer Eltern Günter und Liesl Scherb dem Verein sehr viele Dokumente, Bilder, Zeitungsberichte Festschriften u.a. überlassen, die ihr Vater Günter jahrzehntelang gesammelt hat.
Die Unterlagen werden in nächster Zeit geordnet und soweit als möglich in die SFL-History eingearbeitet.

Bernhard Jakob
SFL-Ehrenvorstand

Wir stellen vor: Alexander Stark

Bereits von „Kindesbeinen“ an ist der heute 46-jährige **Alexander Stark, geb. Porscha** aktives Mitglied bei unseren Verein. Er wuchs zusammen mit seinen drei Geschwistern im sportlichen Elternhaus in Lohe auf. Der ausgebildete Architekt, der seit etlichen Jahren als Leiter der Baubehörde in der VG Veitsbronn tätig ist, wohnt mittlerweile im selbst geplanten und großteils selbst gebauten, schönen Einfamilienhaus mit seiner Familie im Langenzenner Stadtteil Stinzendorf.
Seine sportliche Laufbahn begann schon sehr früh in der Schülermannschaft des SFL, wo er von Anfang an zu den Stützen der Mannschaft zählte. *Über den Jugendbereich wurde er ab 1994 viele Jahre Stammspieler der ersten Mannschaft. Mit seiner ruhigen Art war er stets bei seinen Mitspielern beliebt und anerkannt. Als die erste im Jahr 2010 im Abstiegskampf verwickelt war, „schnürte er nochmals die Fussballschuhe“ und war entscheidend am Klassenerhalt beteiligt. Seine sportliche Karriere ließ er in der AH ausklingen, die allerdings in den darauffolgenden Jahren immer weniger spielte. Insgesamt hat Alexander 460 Spiele absolviert, bei denen er meist als Abwehrspieler immerhin 54 Tore erzielte.

„Alex“ wie er in Kurzform genannt wird, engagierte sich auch im Trainerbereich von Nachwuchsmannschaften sowie bei der Frauenmannschaft.
Seine Hauptaufgabe ist bereits seit dem Jahr 2001, also über 20 Jahre, unsere „SFL-Rundschau“. Er ist der verantwortliche Redakteur und Verantwortliche der vierteljährlich erscheinenden Ausgaben.
Die informative und lesenswerte Zeitschrift trägt voll „seine Handschrift“ und wird von allen Seiten gelobt und anerkannt.
Die Sport- und Sängerfreunde können froh sein, solche aktiven Mitglieder in ihren Reihen zu haben und wir wünschen unseren „Alex“ und seiner Familie weiterhin alles Gute und viel Spaß und Freude in unseren Verein.

Bernhard Jakob
SFL-Ehrenvorstand

Klaus Wallmüller verstorben

Am Sonntag, 3. Dez. 2023 ist unser langjähriges Mitglied Klaus Wallmüller aus Laubendorf im Alter von 65 Jahren nach sehr langer Krankheit im Alter von 65 Jahren verstorben.
Klaus trat am 7. Januar 1985 in unseren Verein ein und war in der Skiabteilung aktiv.
Von 1993 – 1998 war als erster Revisor in der Vorstandschaft tätig.
Im Jahr 1999 war er Mitbegründer der „fahrRad-Abteilung“ und führte die Abteilung viele Jahre lang. Fussballmäßig gehörte seine große Liebe dem 1. FC Nürnberg, dessen Heimspielen er bis zu seiner Erkrankung regelmäßig besuchte.
Ganz besonders engagierte sich Klaus beim 2002 gegründeten Förderverein, bei dem er bis zu seiner Erkrankung als Kassier tätig war. So war er maßgeblich an den Vorbereitungen und der Durchführung zum 50-jährigen Vereinsjubiläums im Jahr 2008 beteiligt.
Im Jahr 2010 wurde er für 25 Jahre Mitgliedschaft beim SFL mit der silbernen Vereinsnadel ausgezeichnet.
Mit seinen fachlichen und freundlichen Wesen war Klaus im Verein sehr beliebt und anerkannt.
Wir danken ihm für seine jahrzehntelange Verbundenheit und Treue zum Verein.
Ein ganz besonderer Dank gilt seiner Ehefrau Marianne, die ihn während seiner sehr langen Krankheitsphase fürsorglich betreute und immer für Ihn da war.
Unser aufrichtiges Beileid und Mitgefühl gilt ihr ganz besonders sowie den beiden Kindern Maximilian und Katharina mit ihren Familien, seiner Schwiegermutter sowie den Schwägerinnen mit ihren Angehörigen und allen die um ihn trauern.

SPORT- und SÄNGERFREUNDE
Laubendorf e.V.
Vorstandschaft und Mitglieder

Vereinsgeschichte

Der Förderverein beteiligte sich wieder mit einem Getränkestand der Brauerei Hofmann an der Langenzenner Kirchweih vom 20. – 24. Mai mit einem guten finanziellen Ergebnis.
Ebenfalls unter der Regie des Fördervereins fand das Vereinsfest an Fronleichnam, 26. Mai bei sommerlichen Temperaturen statt. An diesem Nachmittag stellte Heide Meier eine neue Vereinssportart das „Nordic Walking" den zahlreichen Besuchern vor (siehe Anlage 12).
Die Sängerabteilung führte am Samstag, 4. Juni einen Tagesausflug nach Heidelberg durch.
Auch mit der Loher Bergkärwa vom 15. – 17. Juli war man sehr zufrieden, zumal auch der Rockabend am Freitag mit der Gruppe „Awake" ohne Probleme ablief. Den Kindernachmittag am Sonntag organisierte und führte dieses Jahr die Kinderturngruppen mit diversen Spielen durch.
Erstmals wurde für F- und G-Junioren ein Sommerturnier mit Rahmenprogramm am 23. und 24. Juli auf der SFL-Sportanlage durchgeführt an dem 28 Mannschaften teilnahmen.
Ein absoluter „Renner" war wieder das Laubendorfer Dorffest am 27. August. Bei bestem Spätsommerwetter war ein enormer Besucherandrang zu verzeichnen. Für beste Stimmung auf dem Laubendorfer Dorfplatz sorgte wieder der „Weisendorfer Sound-Express".
Höhepunkt des Abends war die Auszeichnung von Hans Jakob aus Langenzenn als 1000. Vereinsmitglied (siehe Anlage 13).
Ein Highlight war auch die 5 Tagesreise der Alten Herren Fussballer vom 29. September – 3. Oktober nach England mit Hauptziel Manchester. Von Edgar Gerhard bestens organisiert, erlebten die Teilnehmer 5 tolle Tage in England.
Der Förderverein unterstützte den Kauf einer Großbildleinwand und eines Beamers für das Sportheim mit € 1.100,00, so dass man alle übertragenen Fußballspiele nunmehr in besonders guter Qualität sehen konnte.
Wie jedes Jahr beteiligte sich der Verein, vertreten durch den Förderverein, am Langenzenner Weihnachtsmarkt.
Die Skiabteilung freute sich über einen schneereichen Winter, so dass der Lift am neuen Skihang insgesamt 90 Stunden laufen konnte. Auch eine Vereinsmeisterschaft konnte wieder einmal abgehalten werden. Der Skilift wurde vom TÜV abgenommen und es wurde eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen. Aber auch das Langlaufwochenende in Mauth/Finsterau vom 14. – 16. Janaur und eine 3-Tagesskifahrt wieder nach Saalbach/Hinterglemm ins Jugendgästehaus Salitererhof wurden mit sehr guter Beteiligung vom 4. – 6. März durchgeführt.
In der Sängerabteilung gab es Unstimmigkeiten mit Chorleiter Heinz Wurzer, die schließlich zu seiner Ablösung im Juli führten. Ab September übernahm Realschullehrer Kurt Mitländer aus Wilhermsdorf die Leitung des Chores.
In der Gymnastikabteilung konnte eine neue Gruppe gegründet werden. Für Seniorinnen wurde im Dachboden des Sportheims Beckenbodengymnastik unter der Regie von Annemarie Porscha und Petra Zogel angeboten.

Fortsetzung folgt
Bernhard Jakob
SFL-Ehrenvorstand

(die im Text erwähnten Anlagen können im Internet unter www.sfl-laubendorf.de heruntergeladen werden)

Anlage 12

Vereinsfest

Sommerliche Temperaturen am Vereinsfest

Fest eingeplant im Terminkalender des SFL ist schon der Fronleichnamstag. Dieses Jahr war es der 10. Juni, als wir uns alle zum großen Familienfest am Sportgelände trafen. Schöne Fußballspiele unserer Kleinen wurden ausgetragen und auch die Turngruppen unter der Leitung von Heidi Kerschbaum zeigten mit großem Eifer ihr Können: Oma, Opa Tanz, Oma und viele Freunde des SFL waren gekommen um unsere Kinder anzufeuern, oder mit Applaus zu belohnen. Mit Applaus wurden auch die Sweety Feety Ladies für ihre tänzerischen Darbietungen belohnt.
Eine neue Sportart, nämlich Nordic Walking wurde durch Heide Meier vorgestellt. An einem Infostand hatte man die Möglichkeit sich ausreichend über diesen Sport zu informieren. Außerdem wurde ein Probelaufen mit verschiedenen Stöcken angeboten.
Nach all diesen Strapazen und Anstrengungen schmeckten die vielen leckeren Kuchen und Schmankerln vom Grill besonders. Erfrischend bei diesen Temperaturen waren auch die Getränke der Brauerei Hofmann.

Bedanken möchten wir uns bei allen Helferinnen und Helfern die durch ihren Einsatz dieses Fest erst möglich machen.
Am Abend war der Abbau durch fleißige Helfer rasch erledigt.

Anlage 13

Mitglieder

1000. VEREINSMITGLIED

Das Dorffest bildete den würdigen Rahmen. Die Sport- und Sängerfreunde Laubendorf konnten ihr 1000. Vereinsmitglied begrüßen. Hans Jakob, Elektromeister aus Langenzenn, ist der Glückliche. Voller Stolz beglückwünschten die Vorsitzenden Werner Kerschbaum und Harald Täuber im Namen des Vereins, der Vorsitzende des BLSV Kreis Fürth, Walter Köhler, 1. Bgmst. Manfred Fischer, sowie viele Politiker und Gäste des Laubendorfer Dorffestes den Jubilar.
Mit Hans Jakob wurde diese Ehrenzahl einem Gönner und engen Freund des Vereines zu teil, und die Vorsitzenden waren deshalb besonders erfreut, dass sie gerade ihn zu dieser stolzen Zahl beglückwünschen konnten. Gem. Walter Köhler sind die Sport- und Sängerfreunde Laubendorf damit der 10. Verein im Landkreis Fürth, der diese magische Zahl überschritten hat.

Unser 1000. Mitglied, so einer sich wohlfühlt

Gratulation von 1. Vorsitzendem Werner Kerschbaum im Beisein von 2. Vorsitzendem Harald Täuber, 1. Bürgermeister Manfred Fischer und 1. Vorsitzender BLSV Kreis Fürth, Walter Köhler

Neue Mitglieder

Xenia Schröter, Wilhermsdorf ..... Fitness&Gymnastik
Sandra Höpfert, Langenzenn ..... Fitness&Gymnastik
Luca Höpfert, Langenzenn ..... Fitness&Gymnastik
Maria Leykauf, Langenzenn-Laubendorf ..... Fitness&Gymnastik
Benjamin Leykauf, Langenzenn-LaubendorfFitness&Gymnastik
Theo Leykauf, Langenzenn-Laubendorf..... Fitness&Gymnastik
Kristina Hofmann, Hagenbüchach..... Fitness&Gymnastik
Romina Hofmann, Hagenbüchach ..... Fitness&Gymnastik
Emilia Blut, Langenzenn-Laubendorf ..... Fitness&Gymnastik
Sandra Bast, Langenzenn-Heinersdorf..... Fitness&Gymnastik
Felix Fischer, Langenzenn..... Fußball
Max Gellinger, Langenzenn-Burggrafenhof..... Fußball
Helin Özcan, Langenzenn ..... Fußball
Christian Felsensteiner Langenzenn-Horbach..... Fußball
Chloe Painter, Wilhermsdorf..... Fußball
Nicolai Hertlein, Cadolzburg..... Fußball
Nele Kinne, Langenzenn..... Fußball
Philip Krauzer, Langenzenn..... Fußball
Melinda Jasmin Nemes, Langenzenn..... Fußball
Aurelia Linz, Wilhermsdorf ..... Fußball
Sascha Geipel, Langenzenn-Heinersdorf ..... Fußball
Mark Kinne, Langenzenn..... Fußball
Leonie Ahmed, Langenzenn ..... Fußball
Isabella Ahmed, Langenzenn ..... Fußball
Yvonne Förster, Langenzenn-Heinersdorf..... Fußball
Zoe Hühnermann, Langenzenn..... Fußball
Viola Reusch, Langenzenn..... Fußball
Anna-Lena Tsutsui, Puschendorf ..... Fußball
Fine Beier Langenzenn..... Fußball
Yehor Lutsak, Langenzenn ..... Fußball
Matthias Pandea, Langenzenn-Burggrafenhof..... Fußball
Saskia Charalampopoulos Nürnberg , Mittelfr ..... Fußball
Katja Titarenko, Langenzenn..... Fußball
Lilly Linz Wilhermsdorf..... Fußball
Marco Helmreich, Langenzenn ..... Ringen
Merle Klumpner, Cadolzburg..... Ringen
Daniel Pattaro, Langenzenn-Lohe .....Skiabteilung
Patrick Grosch, Langenzenn-Laubendorf.....Skiabteilung
Nadine Grosch, Langenzenn-Laubendorf .....Skiabteilung
Dimitri Miller, Langenzenn ..... Ringen
Egor Miller, Langenzenn ..... Ringen

HERZLICH WILLKOMMEN
Zenntaler Hof
Tradition & Gemütlichkeit
Feste feiern, wie sie fallen
Genuß auf dem Teller
Gänsebrust, Karpfen, Braten, Steaks & Schnitzel
Jeden Freitag Schlachtschüssel
Geburtstag, Hochzeit, Konfirmation oder mit Kollegen die Weihnachtsfeier
Wir suchen Dich für unsere Teamverstärkung im Service –
weitere Stellen auf www.zenntaler-hof.de
Mo.-Di.-Mi. 11-14 Uhr und 17-21 Uhr warme Küche! Fr.-Sa.-So. und Feiertage durchgehend warme Küche, Donnerstag ist Ruhetag.
LANDGASTHOF / GÄSTEZIMMER
FAMILIE BURK
Adelsdorf 12 • 90616 Neuhof a.d. Zenn
Telefon 09102/375 • info@zenntaler-hof.de
www.zenntaler-hof.de

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Reinhold Haubner	2.12.	74
Martin Sand	5.12.	77
Walter Scherb	5.12.	**60**
Tanja Winkler	6.12.	51
Hartmut Schmitt	7.12.	68
Gerhard Fleischmann	9.12.	66
Heinz Kerschbaum	10.12.	**75**
Bernhard Linsenmaier	12.12.	**85**
Hans Sameth	13.12.	82
Elise Scherb	13.12.	87
Hans-Jürgen Bergner	13.12.	**70**
Nicole Meier	13.12.	**50**
Jutta Durlak	14.12.	61
Sabine Pöllet	17.12.	61
Rafael Schmidt	17.12.	**40**
Marianne Wallmüller	20.12.	62
Christine Brand	21.12.	63
Norbert Kastner	21.12.	**70**
Kerstin Maluch	28.12.	**40**
Christina Förster	30.12.	67
Alfred Mälzer	31.12.	73
Michael Tomasic	1.1.	63
Oliver Knoblich	2.1.	41
Annemarie Porscha	3.1.	73
Alexander Herrmann	3.1.	51
Otto Kordter	6.1.	**80**
Armin Bedenk	6.1.	51
Nina Schütz	7.1.	64
Betty Preiss	8.1.	72
Gerda Rivera	8.1.	77
Simone Wißerner	9.1.	**40**
Anni Klenk	11.1.	71
Georg Ruf	15.1.	63
Manfred Durlak	20.1.	74
Ulrich Zeilinger	21.1.	**60**
Albert Bayer	23.1.	61
Erika Lorenz	25.1.	82
Anita Marschig	25.1.	**40**
Heinz Pöllet	26.1.	**60**
Heinrich Sameth	31.1.	88
Hannelore Anton	31.1.	71
Christa Tobisch	4.2.	73
Beate Stadtländer	4.2.	**40**
Rudolf Buchau	5.2.	74
Hans Mahr	6.2.	84
Wilma Tamme	9.2.	72
Anja Zschemisch	9.2.	51
Udo Schamberger	10.2.	66
Konstanze Mayer-Schachinger	10.2.	**50**
Konrad Nickel	13.2.	89
Walter Brunner	13.2.	63
Gertraud Ell	16.2.	66
Georg Öchsner	17.2.	69
Elisabeth Schanda	18.2.	76
Gabi Berger	20.2.	**60**
Erna Jakob	21.2.	**70**
Marie Stiegler	22.2.	88
Gabriele Wißerner	22.2.	64
Zana Höfler	23.2.	51
Gernot Wagner	23.2.	**40**
Nicole Wagner	25.2.	**40**
Rosa Erhart	27.2.	**80**
Georg Kellermann	28.2.	79

Impressum

Herausgeber: Sport- und Sängerfreunde Laubendorf e.V.
Siedelbacher Straße 13 · 90579 Langenzenn
Telefon Geschäftsstelle: 09102/996880
Fax Geschäftsstelle: 09102/996881
Telefon Gaststätte: 09102/718
E-Mail: Info@sf-laubendorf.de

Homepage: www.sf-laubendorf.de

1. Vorstand: Christian Gall, Meiersberger Str. 13a, 90579 Langenzenn, Tel. 09102/9940638, E-Mail: christian.gall@sf-laubendorf.de

Verantwortlich: Alexander Stark, Seukendorfer Str. 9a, 90579 Langenzenn, Tel 09101/5383418, E-Mail: alexander.stark@sf-laubendorf.de

Redaktionsstab: Christian Gall, Michael Jakob, Simone Gattinger, Gerhard Höfler, Miriam Kerschbaum, Caroline Filpes, Heide Meier, Heidi Kerschbaum, Sascha Emmrich, Heiko Wolf, Jürgen Meier, Klaus Schneider, Alexander Herrmann, Stefanie Roksandic, Anja Wagner, Harald Sommer, Bernhard Jakob, Anne Klinner

Werbung/Anzeigen: Alexander Stark

Gestaltung und Layout:
Satzwerk Grafik, 91480 Markt Taschendorf, www.satzwerk-grafik.de

Auflage: 1000 Exemplare
Erscheinungsweise: vierteljährlich, jeweils zum 01.03, 01.06, 01.09 und 01.12. Verteilung kostenlos an alle Haushalte der Stadtteile Lohe, Laubendorf und Heinersdorf sowie an alle Vereinsmitglieder.

OEL KALLERT

HEIZÖL
KRAFTSTOFFE
HOLZPELLETS

Markenpartner TOTAL

Gewerbestr. Ost 6
91452 Wilhermsdorf
Tel.: 09102 311

Autohaus Leitzmann

Nürnberger Straße 31
90579 Langenzenn
Tel. 09101 / 90 43 90

http://www.autohaus-leitzmann.de
eM@il: info@autohaus-leitzmann.de

Audi Service

Nutzfahrzeuge Service